

Wir suchen:

Lehrling - Facharbeiterin/-arbeiter Landwirtschaft für die Land- und forstwirtschaftliche Fachschule Kirchberg am Walde, A10

Dienstort: 8232 Grafendorf bei Hartberg

Beschäftigungsausmaß: 100 %

Art: Lehrstelle

Aufgaben:

Ausbildungsstelle für FacharbeiterIn Landwirtschaft:

Berufsbeschreibung

FacharbeiterInnen der Landwirtschaft bauen Nutzpflanzen wie Getreide und Gemüsesorten an, pflegen und ernten sie. Sie betreuen landwirtschaftliche Nutztiere wie Kühe, Schafe oder Geflügel und helfen bei Forstarbeiten mit. Weiters warten und reparieren sie landwirtschaftliche Maschinen und Geräte und halten die betrieblichen Gebäude instand. FacharbeiterInnen Landwirtschaft arbeiten in landwirtschaftlichen Klein-, Mittel- und Großbetrieben mit BerufskollegInnen und landwirtschaftlichen Hilfskräften zusammen.

Ihr Profil / Voraussetzungen:

- Erfüllung der Schulpflicht im Jahr 2023 (9 Schuljahre)
- positiv abgeschlossenes 8. Schuljahr

Benötigte Unterlagen

Laden Sie folgende Unterlagen im Portal hoch, da wir sonst die Bewerbung nicht berücksichtigen können:

- **Kopie des Jahres- und Abschlusszeugnisses der 8. Schulstufe**
- **Kopien der Zeugnisse ab der 8. Schulstufe**, wenn vorhanden
- **Unterfertigte Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten [>> zum Formular](#)**

Ergänzend zu Ihrem Profil wäre von Vorteil:

Hinweis:

Das Land Steiermark möchte vor allem jungen Menschen nach Beendigung der Schulpflicht im Sinne des Ausbildungspflichtgesetzes helfen, eine Ausbildung zu machen und so einen guten Start ins Berufsleben zu ermöglichen.

Das Mindestentgelt laut Gehaltsschema beträgt monatlich € 572,00 (mindestens) brutto bei einem Beschäftigungsausmaß von 100%.

Bewerben Sie sich online bis 23.12.2022 und laden Sie aussagekräftige Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise und Zeugnisse) hoch.

Jetzt online bewerben

Das Land Steiermark strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in männlich dominierten Arbeitsbereichen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Eignung bevorzugt aufgenommen.